

DIDYMOS®

Tragetuch
BINDEANLEITUNGEN

Bewahre die Anleitung für
späteres Nachschlagen auf.

LIEBE ELTERN

herzlichen Glückwunsch zu eurem kleinen Wunder! Die erste Zeit mit Baby ist voller wunderschöner, aber auch herausfordernder Momente. Das Tragen eures Babys kann euch in dieser besonderen Phase unterstützen – es schenkt Nähe, Geborgenheit und gleichzeitig Bewegungsfreiheit im Alltag.

Ein Tragetuch ist eine wunderbare Möglichkeit, euer Kind ergonomisch korrekt und komfortabel zu tragen. Es passt sich individuell an euren Körper und die Bedürfnisse eures Babys an, fördert eine gesunde Hüftentwicklung und stärkt die Bindung. Das Tragen beruhigt Babys – kleine Menschen sind Traglinge.

In dieser Broschüre findet ihr verschiedene Bindeanleitungen, die euch helfen, das Tragetuch sicher und bequem zu nutzen. Egal, ob ihr gerade erst anfangt oder schon Erfahrung habt. Mit ein wenig Übung werdet ihr schnell die für euch passende Trageweise finden.

Wir wünschen euch viel Freude beim Tragen und eine wundervolle Zeit mit eurem Baby!

EIN PAAR INFOS VORAB

Die DIDYMOS-Bindeanleitungen sind das Resultat jahrzehntelanger Erfahrung und Entwicklung, der Freude am Ausprobieren und dem Austausch mit Experten. Seit 1972 arbeiten wir nicht nur an der Herstellung von Tragetüchern, sondern auch an der Ausarbeitung von Bindetechniken – natürlich immer im Austausch mit Eltern, Hebammen und ÄrztInnen.

Auf den folgenden Seiten findest du einige gängige Bindeweisen, die dich und dein Baby über die gesamte Tragezeit hinweg begleiten können. Der Kreativität sind wenige Grenzen gesetzt: Deshalb findest du auf unserer Website www.didymos.de weitere Bindetechniken für dein Tragetuch. Viele Bindeweisen zu beherrschen ist aber für eine erfüllte Tragzeit nicht notwendig.

Wir empfehlen als Basisbindeweise die Wickelkreuztrage, die recht einfach zu erlernen ist und dich und dein Baby in den ersten Monaten wunderbar begleitet. Neugierige ältere Babys lieben es oft, auf der Hüfte oder auf dem Rücken getragen zu werden – letzteres ist auch für deinen Rücken besonders schonend. Deshalb haben wir unseren Bindetechniken eine Altersangabe beigefügt. Die ist natürlich nicht verbindlich, sondern eine grobe Richtlinie. Finde heraus, was für dich und dein Baby passt!

Unsere Tipps zum Binden und Tragen

- Nimm dir etwas Zeit, um das Binden zu erlernen. Erste Versuche klappen am besten, wenn dein Baby satt und ausgeschlafen ist. Auch „Trockenübungen“ mit einem Teddy oder einer Puppe sind hilfreich.
- Ist dein Baby beim Einbinden unruhig, helfen Bewegung und ruhiges Sprechen.
- Binde das Tuch eher fest, sodass dein Baby rundum gut und sicher gehalten ist und nicht im Tuch zusammensinken kann.
- Das Tuch wärmt wie eine Kleidungsschicht. Du kannst also deinem Kind etwas weniger anziehen.
- Achte auf einen Wetterschutz für Kopf, Beine und eventuell Arme deines Babys.
- Trage dein Baby im ersten Jahr im Winter unter deiner Jacke. Die Nase muss allerdings frei sein.
- Achte auf Trittsicherheit und nutze Wege, die nicht rutschig oder glatt sind.
- In Bus und Bahn solltest du so sitzen, dass du vor deinem Baby bist – so wird das Kind im Fall einer Notbremsung gegen dich gedrückt.

Du möchtest, dass Dir jemand zeigt, wie man das Tuch bindet? Finde eine Trageberaterin.

Weitere Bindeweisen gibt es auf unserer Website.

Was ziehe ich im Winter an? Wir haben alle Antworten auf Tragefragen.

Praktisches und Schönes zum Tragen von Stulpen bis Tragejacke.

DIE IDEALE TRAGEHALTUNG

Menschenkinder sind daran angepasst, getragen zu werden. Das beweist nicht nur der **Klammerreflex**: Wird ein Säugling hochgehoben, nimmt er spontan eine **angehockte Haltung** ein. Diese Haltung macht das Tragen leichter und kommt auch der Hüftreifung des Kindes entgegen: Anatomische Untersuchungen von Prof. Dr. med. Büschelberger, Facharzt für Orthopädie zeigten, dass bei Neugeborenen der Oberschenkelkopf ideal zur Hüftgelenkspfanne ausgerichtet ist, wenn die Beinchen zu etwa 100 Grad angezogen sind, bei gleichzeitiger Spreizstellung von etwa 40 Grad.

Bei Säuglingen ist außerdem der **Rücken noch gerundet**, die Doppel-S-Form der erwachsenen Wirbelsäule bindet sich erst mit dem Beginn des selbstständigen Gehens aus. Trage deshalb Dein Baby stets **mit dem Bauch zu dir** – egal, ob du es vor Deinem Bauch, auf der Hüfte oder auf dem Rücken trägst.

Die ideale Trageposition bringt das Baby also mit:
- leicht gespreizte, angehockte Beinchen
- leicht gerundeter Rücken
- zum tragenden Erwachsenen hin orientiert

Trage Dein Baby auf einer Höhe, die dir angenehm ist. Oft ist es die sogenannte Kupfkusshöhe: Du trägst Dein Baby so hoch, dass du seinen Kopf bequem küssen kannst.

Babys werden grundsätzlich mit dem Bauch zur tragenden Person hin getragen. Möchte dein Baby mehr Ausblick in die Welt, bieten sich Rücken- oder Hüfttragetechniken an: Sie erlauben deinem Baby einen Blick „in Fahrtrichtung."

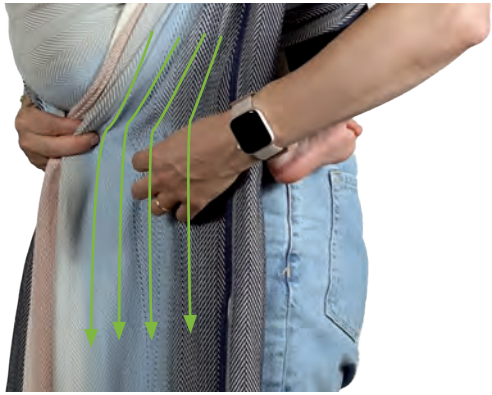


Faltenwurf

Gerafft, nicht geknüllt – stell beim Binden sicher, dass das Tuch sich nicht verdreht, sondern in Falten gerafft wird. So lässt sich das Tuch straffen und liegt angenehm an.

Wird das Tuch gebunden, zieht man nicht nur die Kanten, sondern jede einzelne Falte fest. So wird das Tuch über die gesamte Breite schön fest.





Bitte schön straff

Ist das Tuch zu locker gebunden, sitzt das Baby zu tief und wird nicht ausreichend gestützt. Im Extremfall sackt es in sich zusammen, was die Atmung behindern kann.
Das ist für dich und dein Baby nicht angenehm. Zieh das Tuch deshalb immer richtig gut fest! So wird eine Belastung der kindlichen Wirbelsäule vermieden.

Mach den Test!

Beug dich nach vorne (achte hierbei bei kleinen Babys noch auf das Köpfchen). Bleibt dein Baby an deinem Bauch? Dann ist das Tuch super gebunden. Sackt es von deinem Köper weg ins Tuch? Dann straffe nochmal nach. Ein fester Sitz tut deinem Rücken gut und hält dein Baby stabil in Position.



Kopf gestützt, Nase frei

Je nach Alter Deines Kindes soll der Kopf gestützt sein. Schlafende Kinder benötigen immer eine Stütze des Kopfes. Du kannst die quer verlaufende Tuchbahn bis zu den Ohren hochziehen oder die vertikal verlaufende Tuchbahn über den Hinterkopf ziehen. **Achte immer darauf, dass die Nase frei bleibt.**



Beckenboden

Schone deinen Beckenboden beim Festziehen des Knotens: Nimm in jede Hand ein Tuchende. Deine Oberarme bleiben am Körper, die Hände ziehen nach außen. So kommt die Kraft aus den Schultern.



UNSERE TÜCHER

Höchste Qualität ist unser Standard

- Unsere speziellen Webungen sind fest, bringen aber in der Diagonalen eine einzigartige Elastizität mit. So sorgen wir für optimalen Halt und Komfort.
- Doppelt gesäumte Webkanten sorgen dafür, dass das Tuch auch bei längerem Tragen nicht rutscht oder leiert.
- Unsere Tücher sind auf Langlebigkeit ausgelegt und sind auch nach vielen Jahren und Wäschen ungemindert weich und stabil. Viele unserer Tücher werden in die nächste Generation weitergegeben.
- Abgeschrägte Tuchkanten vereinfachen das Knoten und sorgen für eine schöne Optik.
- Unser Mittelpunkt ermöglicht das einfache Finden der Tuchmitte.

Ökologie und soziale Verantwortung

- Geprüft nach den geltenden technischen Sicherheitsstandards der CEN/TR 16512:2015 und ASTM F2236-16a/16CFR 1226
- Alle Garne, die wir verweben, sind aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA-Qualität) und kontrolliert biologischer Tierhaltung (kbT-Qualität).
- Schadstofffreiheit ist oberstes Gebot – auch unsere Rohgarne werden nicht behandelt.
- Alle Farben sind frei von chemischen Belastungen, schweiß- und speichelecht.
- Garne und Gewebe werden regelmäßig geprüft, unter anderem von Ökotest (Testergebnis „sehr gut“) und Stiftung Warentest (Testsieger 2026)

WASCHEN UND PFLEGEN

- Wasche dein Tragetuch regelmäßig – Babyspeichel, Staub und andere Einflüsse könnten die Qualität des Stoffes beeinflussen, wenn sie nicht herausgewaschen werden.
- Verwende möglichst wenig, am besten flüssiges (Fein-)waschmittel. Bitte keine optischen Aufheller, Bleichzusätze oder Weichmacher.
- Nutze bei hoher Wasserhärte einen Enthärter.
- Tragetücher sollten auseinandergefaltet in die Waschmaschine.
- Fülle die Waschmaschine nur halbvoll.
- Besonders schonend wäschst Du in einem Waschbeutel oder Kissenbezug.
- Gut ausspülen, damit keine Ablagerungen von Kalkseife die Elastizität des Gewebes beeinträchtigen.
- Du musst Dein Tuch oder Deine Trage vor dem ersten Gebrauch nicht waschen.

Pflege dein Tuch so, wie das Material es braucht:

Baumwolle

- maximal 60 Grad
- Schonwaschgang
- niedrige Schleuderdrehzahl
- Schontrocknen
- läuft beim ersten Waschen leicht ein (neue Tücher sind deshalb etwas länger)

Hanf/Leinen

- bis 60 Grad
- Schonwaschgang
- niedrige Schleuderzahl
- mit reichlich Wasser waschen
- kein Trockner
- Bügeln im feuchten Zustand macht das Tuch weich und verhindert dauerhafte Falten

Seide

- bis 30 Grad
- Handwäsche oder Schonwaschgang
- Feinwaschmittel
- nicht schleudern
- liegend und nicht in der Sonne trocknen

Wolle/Kaschmir

- bis 30 Grad
- Handwäsche
- liegend und nicht in der Sonne trocknen
- nicht bügeln



Weitere Tipps zur Pflege deiner DIDYMOS-Produkte findest Du hier:

DAS TRAGETUCH – VIELFALT ERLEBEN!

Traut Euch! Ein Tuch zu binden ist lange nicht so schwierig, wie man meinen sollte. Bald sitzt die Bindetechnik fürs Tuch so sicher wie die Schleife am Schuh. Und wer Freude hat am Ausprobieren kann sich hier richtig ausleben.

Schlichter Alltagsbegleiter oder kunstvolle Vollendung des Outfits – unsere Tücher sind mehr als nur ein Stück Stoff. Die besondere Webung gibt ihnen die perfekte Mischung aus Festigkeit und Nachgiebigkeit, die es erlaubt, stundenlang bequem zu tragen. Von pflegeleichter Baumwolle bis zu verführerischer Seide, von klassischem Anthrazit bis zu fröhlichen Regenbögen: Trage deinen Stil.

Alle Anleitungen findest du – auch als Video-Tutorials – online auf www.didymos.de/tragetuecher/tragetuch-binden-anleitungen/



Wickelkreuztrage
- einfach zu lernen
- fester Halt ab Geburt
- sicher und bequem

Seite 10



Känguru-Trage
- luftig im Sommer
- breite Gewichtsverteilung
- ab Geburt

Seite 12



Hüftschlinge
- Kommunikation und Ausblick
- viel Spielraum
- ab ca. 12 Wochen

Seite 14

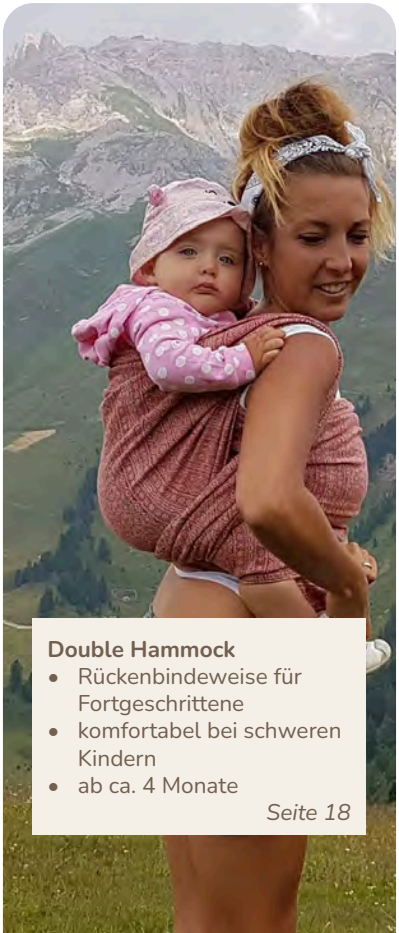
Finde deine passende Tuchlänge	2 ca. 270 cm	3 ca. 320 cm	4 ca. 370 cm	5 ca. 420 cm	6 ca. 470 cm	7 ca. 520 cm	8 ca. 570 cm
Hüftsitz (Anleitung auf der Website)	●	●	●	●	●	●	●
Rucksacktrage		○	●	●	●	●	●
Hüftschlinge			●	●	●	●	●
Kängurutrage			○	●	●	●	●
Wickelkreuztrage (Basislänge)				○	●	●	●
Double Hammock				○	●	●	●

○ bis ca. Gr. 36 ● bis ca. Gr. 42 (Herren Gr. 50) ● bis ca. Gr. 50 (Herren Gr. 56) ● bis ca. Gr. 56 (Herren Gr. 60)



Einfacher Rucksack
- ab auf den Rücken
- luftige Bindeweise
- ab ca. 12 Wochen

Seite 16



Double Hammock
- Rückenbindeweise für Fortgeschrittene
- komfortabel bei schweren Kindern
- ab ca. 4 Monate

Seite 18



Das macht Spaß! Auch über die Tragezeit hinaus ist das Tragetuch beliebt und vielfältig nutzbar.

WICKELKREUZTRAGE

Alter: ab dem 1. Tag **Tuchlänge:** ab Größe 6



Finde die Mitte deines Tuches und lege das Tuch wie eine Schärpe um, die Mitte zentral vor deiner Brust.



Ziehe die erste Tuchbahn diagonal über deinen Rücken. Fahre dabei mit der Hand an der oberen Kante entlang.



Wiederhole dies auf der anderen Seite. Achte darauf, dass die obere Tuchkante an deinem Hals liegt, die untere außen. So verdreht sich das Tuch nicht.

Raffe das Tuch vor deinem Bauch etwas zusammen. Dieser Strang bildet später den Beutel für dein Baby.



Halte mit einer Hand dein Baby und ziehe mit der anderen das Tuch fest. Ziehe die obere Kante schräg zur Seite.



Jede Falte des Tuchs soll festgezogen werden. So wird das Tuch über die gesamte Breite schön stabil. Halte mit der anderen Hand, was schon fest ist.



Verfahre genauso mit der anderen Tuchbahn.



Beide straff gespannten Tuchbahnen werden seitlich am Kind entlang geführt, unter seinem Po gekreuzt ...



Lass dein Baby von oben unter den Tuchstrang gleiten. Die Beine hocken dabei an und der Stoff verläuft von Kniekehle zu Kniekehle.



Halte dein Kind gut fest und ziehe die obere Tuchkante bis zu den Ohren hoch. Das Tuch soll am Rücken glatt liegen.



Was an Tuch übrig ist, steckst du unter Babys Popo zwischen dich und dein Baby. So einsteht ein Beutel, in dem dein Baby sitzt.



... und unter seinen angehockten Beinchen hindurch wieder auf deinen Rücken geführt, ...



... wo du die Enden mit einem Doppelknoten zusammenbindest.



Dein Baby ist jetzt fest an dich geschmiegt, der Rücken rundum gut gestützt und die Beine sind in der richtigen Anhock-Spreiz-Haltung.

Frühchen ...

... brauchen besonders viel Körperkontakt. Mit einem extra schmalen Tuch für Frühchen ist das Binden einfacher. Unsere gestrickten DIDYMOS-Tücher sind besonders weich und anschmiegsam.



KÄNGURU-TRAGE

Alter: ab dem 1. Tag **Tuchlänge:** ab Größe 4



Nimm das Tuch mittig und raffe es vollständig zu einem Strang zusammen.



Nimm dein Baby vor deinen Bauch und lege die geraffte Tuchmitte unter seinen Po.



Führe beide Tuchstränge nacheinander nach oben und lege sie über deine Schultern nach hinten. Das Tuch formt jetzt ein U um dein Baby.



Ziehe die obere Tuchkante des Tuchs von untern über den Rücken deines Kindes nach oben bis auf seine Ohrhöhe.



Fasse die untere Kante von unten, sodass das Tuch wie bei einem Kellner über dem Arm liegt. So kannst du das Tuch stähnchenweise über die ganze Breite festziehen. Übergebe die festgezogenen Strähnen in die vordere Hand.



Ist der erste Strang fest, hole den zweiten von hinter deinem Rücken nach vorne.



Ziehe auch den zweiten Strang fest. Die vordere Hand hält alles fest, was schon festgezogen ist.



Nimm den ersten Strang auf deiner Schuter nochmal auf und verdrehe ihn einmal.

Die untere Kante ist oben und kommt auf deiner Schulter zum Liegen. Die untere Kante fällt über deinen Oberarm.

Drehe auch die andere Seite entsprechend. Das Tuch soll auf Schulterhöhe des Babys gekippt sein.

Hole den ersten Tuchstrang so nach vorne, dass er diagonal über deinen Rücken verläuft.



Wenn du ein kurzes Tuch hast, kannst du den Doppelknoten direkt unter den Babypopo setzen.



Alternativ kreuze die Tuchstränge unter dem Po deines Babys, führe sie unter den Beinchen hinter deinen Rücken ...



... und knote sie hinter deinem Rücken. Fertig!



HÜFTSCHLINGE

Alter: ab ca. 12 Wochen **Tuchlänge:** ab Größe 4



Nimm das Tuch mittig und raffe es vollständig zu einem Strang zusammen. Lege die Tuchmitte auf deine Schulter.



Führe den hinteren Strang diagonal über deinen Rücken und raffe das Tuch mit der freien Hand.



Führe den Tuchstrang um deinen Körper herum und kreuze den herunterhängenden Tuchstrang knapp unter Schulterhöhe.



Nimm den herabhängenden Tuchstrang und wirf ihn über die gleiche Schulter auf deinen Rücken. So entsteht eine Schlinge.



Ziehe das Tuch über Babys Rücken hoch bis zu seinen Ohren.



Am Rücken soll der Stoff keine Falten werfen. Zieh den übrigen Stoff zwischen dir und deinem Baby hoch, sodass ein Beutel entsteht.



Ziehe den Stoff durch die Schlinge hindurch an, sodass der Beutel einigermaßen sitzt.



Löse den Knoten und halte in jeder Hand ein Tuchende. Ziehe den Strang zum Straffen des Tuchs schräg seitlich und dann nach vorne, da das Tuch sonst in der Schlinge hängt.



Ziehe den Tuchbeutel so, dass dein Ellbogen darin Platz findet. Das Tuch rutscht durch die Schlinge. Die Schlinge soll auf Höhe deines Schlüsselbeins liegen.



Sichere beide herabhängenden Tuchenden mit einem lockeren Knoten auf Höhe deines Hosenbunds.



Hebe dein Baby an deine freie Schulter. Fahre mit der Hand durch den Tuchbeutel und lasse das Baby in den Beutel gleiten.



Führe die Tuchstränge über den Beinchen zusammen und schließe mit einem Doppelknoten unter Babys Po.



Korrigiere den Sitz des Tuchs über deiner Schulter: Das Tuch soll über die Schulter reichen und deinen Hals nicht belasten.





Tipp

Mit einem Slingring kann man das Tuchkreuz vereinfachen – durch den Slingring rutscht das Tuch leichter. Slingringe gibt‘s in unserem Shop.

RUCKSACK-TRAGE

Alter: ab ca. 12 Wochen **Tuchlänge:** ab Größe 4



Nimm das Tuch am Mittelpunkt und setze dein Baby auf deine Hüfte.



Ziehe das Tuch über den Rücken deines Kindes hoch. Ein sehr kleines Baby kannst du auch aufs Tuch legen und so hochnehmen.



Ziehe das Tuch diagonal über deinen Rücken und lege es auf die Schulter. Achte dabei darauf, dass es sich nicht verdreht.



Greife das Tuch unter dem Popo deines Kindes und ziehe es zwischen dir und dem Baby hoch, sodass dein Baby tief im Beutel sitzt.



Führe den zweiten Tuchstrang auf deine Schulter hoch. Halte hier die Spannung! Es kann helfen, die obere Kante nochmal etwas fest zu ziehen.



Klemme einen Tuchstrang zwischen deine Beine und ziehe den anderen fest – beide Kanten und die Tuchmitte.



Führe den ersten Tuchstrang über das Bein deines Kindes auf deinen Rücken und unter dem anderen Bein hindurch wieder nach vorne.



Gehe so auch mit dem anderen Tuchstrang vor.



Greife beide Tuchstränge fest mit der freien Hand und fasse mit der anderen unter den Babypopo.



Schiebe dein Baby unter deinem Arm hindurch auf deinen Rücken. Wichtig: Die Hand mit den Tuchsträngen bewegt sich mit. Beuge dich mit geradem Rücken vor, damit dein Baby sicher sitzt. Wenn dein Baby hinten mittig sitzt, löse den freien Arm und schiebe ihn mit dem Ellbogen voraus durch das Tuch.



Halte die Spannung, wenn du die Tuchstränge beide in der Hand hast.



Dein Baby sitzt nun sicher im Beutel und auf dem Tuchkreuz. Richte dich auf und ziehe die Tuchstränge nochmal fest.



Binde einen Doppelknoten vor deinem Bauch. Fertig!

Brustgurt

Ein Brustgurt hält die Schuterträger an Ort und Stelle. Hol dir einen!



DOUBLE HAMMOCK

Alter: ab ca. 4 Monaten **Tuchlänge:** ab Größe 6



Lege das Tuch gerafft auf deine Schulter. Führe es diagonal über den Rücken und hole es unter dem anderen Arm nach vorne. Der Mittelpunkt der oberen Tuchbahn liegt vor deiner Brust.

Nimm dein Baby auf die freie Hüfte. Die untere Kante des Tuchs soll in den Kniekehlen deines Kindes entlanglaufen.

Ziehe das Tuch bis zum Nacken deines Kindes hoch und raffe den Stoff zu einem Tuchbeutel. Fasse beide Tuchstränge mit einer Hand.

Schiebe dein Baby unter deinem Arm hindurch auf deinen Rücken. Wichtig: Die Hand mit den Tuchsträngen bewegt sich mit.



Die zweite Tuchbahn soll so verlaufen, dass sie am Babyrücken glatt liegt und das Tuch an den Kniekehlen des Kindes entlang verläuft.

Raffe das Tuch und führe es über deine Schulter. Jetzt hast du beide Tuchstränge über den Schultern liegen. Sie sollten in etwa gleich lang sein.

Ein Tuchstrang klemmt zwischen deinen Beinen. Den anderen führst du unter deinem Arm nach hinten, über das erste Bein deines Babys und unter dem anderen hindurch nach vorne.

Erfordert etwas Übung, ist aber besonders bequem.



Klemme den Tuchstrang, der über deine Schulter führt, zwischen den Beinen fest und führe den anderen Tuchstrang straff über deine Brust.



Führe die Querbahn unter dem anderen Tuchstrang hindurch. Spannung halten! Am besten geht es, wenn du die Längsbahn kurz anhebst. Du kannst auch die Querbahn festhalten und das Ende mit der freuen hand durchfädeln.



Führe die Querbahn unter deinem Arm hindurch und horizontal über dein Baby. Ziehe das Tuch gut fest.



Verfahre ebenso mit dem anderen Tuchstrang.



Verknote beide Tuchstränge vor deinem Bauch. Fertig!



SICHERHEITSHINWEISE

⚠ WARNUNG

Vorsicht beim Bücken und bei der Vorwärtsbewegung oder seitlicher Bewegung.

Achte darauf, dass das Kinn deines Kindes nicht auf seiner Brust liegt, da es dadurch zu Atemproblemen und Erstickung führen kann.

Überwache dein Kind stets und stelle sicher, dass Mund und Nase frei sind.

Lass dich von einer Gesundheitskraft im Voraus beraten, wenn du dieses Produkt für Frühchen, Babys mit geringem Geburtsgewicht und Kindern mit medizinischen Beschwerden einsetzen möchtest.

Achte auf die korrekte ergonomische Sitzposition deines Kindes, damit es sicher in der Babytrage ist.

Geeignet für Babys und Kinder
von 3,5 kg bis 20 kg.

WICHTIG

Verwende das Tragetuch immer nur für ein Kind.

Dieses Tragetuch ist nicht zur Nutzung bei sportlichen Aktivitäten wie z. B. Radfahren, Skifahren oder Joggen geeignet.

Die Bewegung deines Kindes, sowie deine eigene Bewegung, können Auswirkungen auf deinen Gleichgewichtssinn haben.

Sei vorsichtig wenn du kochst oder putzt oder sonstige Aktivitäten unternimmst, bei denen Wärmequellen oder Chemikalien involviert sind.

Sorge dafür, dass dein Kind ausschließlich in einer dir zugewandten Position getragen wird.

Verwende das Tragetuch niemals beim Autofahren oder als BeifahrerIn in einem Kraftfahrzeug.

Prüfe das Gewebe und die Nähte vor jedem Gebrauch.

Bitte bewahre dein Tragetuch außerhalb der Reichweite von Kindern auf, wenn du es nicht verwendest.